

Rotkäppchen-Mumm erschließt neue Geschäftsfelder



Freyburg. Der deutsche Sektmarktführer Rotkäppchen-Mumm steigt in den Onlinehandel und verstärkt in das Gastronomiegeschäft ein, berichtet das Handelsblatt. Mit dem Zukauf des Bremer Wein- und Spirituosenhändlers Eggers & Franke sollen vor allem die Premiummarken in der Gastronomie etabliert werden, wie Unternehmenschef Christof Queisser jüngst am Hauptsitz der Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien in Freyburg (Sachsen-Anhalt) sagte. Die Produkte – Sekt, Wein, Spirituosen – würden nun auch über Onlineshops verkauft. Der Gesamtumsatz des mit Eggers & Franke erworbenen Onlinegeschäfts liege bei derzeit 25 Millionen Euro. Er rechne mit einem jährlichen Wachstum von fünf bis zehn Prozent sagte Queisser. Zwar laufe im Moment das Jahresendgeschäft auf Hochtouren und konkrete Zahlen für 2018 lägen noch nicht vor. Er rechne aber mit einem Ergebnis auf dem Niveau von 2017. Im vergangenen Jahr hatte das erfolgsverwöhnte Unternehmen Absatzverluste hinnehmen müssen. Die Verkäufe gingen beim Sekt von 177,9 Millionen Flaschen (2016) auf 163 Millionen zurück. Nach Statistischen Angaben liegt der Pro-Kopf-Verbrauch bei Sekt bei 3,8 Litern. Mehr

Foto: Rotkäppchen-Mumm